

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Den geehrten Herren Verlegern und Antiquaren erlauben wir uns hiermit höflichst die Anzeige der Eröffnung unseres neuen Unternehmens zur Kenntnis zu bringen.

Unsere Kommission haben wir der Firma K. F. Koehler, Leipzig, anvertraut, die stets mit den nötigen Barmitteln versehen sein wird, unsere Pakete einzulösen. Wir ersuchen Sie höflich, uns Konto zu eröffnen und uns Ihren höchsten Auslandsrabatt zu gewähren. Es wird stets unser Bemühen sein, den deutschen Buchhandel in Amerika zu fördern und wir werden immer darauf bedacht sein, Geschäfte zum beiderseitigen Nutzen abzuschließen. Die Annahme unverlangter Sendungen müssen wir wegen der damit verbundenen grossen Transportkosten und Schwierigkeiten verweigern. Anzeigen von Neuerscheinungen, sowie Antiquariatskataloge sind stets direkt erwünscht, letztere in mehreren Exemplaren und zwar, wenn möglich, noch vor der allgemeinen Versendung.

Den geehrten Herren Verlegern und Antiquaren im voraus für ihr freundliches Entgegenkommen bestens dankend, zeichnen wir

hochachtungsvoll

New York, den 1. Januar 1911.

F. C. Stechert Co.

Für das Adressbuch:
Stechert Co., F. C., (Inh. wie New York) London. Grevel & Co.
Stechert Co. F. C., New York, 29—35 West 32 Str. Inh. F. C. Stechert, H. A. Stechert, W. Steinbach. Beschäftigt sich hauptsächlich mit Bibliotheken u. wissenschaftl. Gesellschaften. Hat stets Verwendung für Antiquariatskataloge in mehreren Exemplaren. Unverlangtes wird verweigert. Koehler

Stechert Co., F. C. (Inh. wie New York), Paris, 19, Rue Véron.

Antiquariatskataloge und Prospekte über Neuerscheinungen in mehreren Exemplaren erwünscht. Unverlangtes verweigert. Paul Devot

P. P.

Die Vertretung der Firma

A. Hoffmann's Buchhandlung
Edmund Schenkel
 in Striegau

besorge ich nicht mehr.

Leipzig, Jan. 1911. K. F. Koehler.

Die Vertretung der Firma **A. Hoffmann's Buchh.** (Edm. Schenkel) in Striegau besorge ich nicht mehr.

Leipzig. K. F. Koehler.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

In lebhafter Stadt Oberschlesiens ist eine florierende Sortimentsbuchhandlung für ca. 40 000 M käuflich zu haben. Nähere Auskunft erteilt kostenlos
 Breslau 10,
 Enderstraße 3. **Carl Schulz.**

Antiquariat

in grossem Universitätsplatz, seit 25 Jahren bestehend, mit grossem festen Kundenkreise, billig verkäuflich. Objekt ca. 15 Mille. Angebote geeigneter Reflektanten u. L. F. # 197 durch d. Geschäftsst. des Börsenvereins.

Infolge von Privat-Verhältnissen (schwere Krankheit!) steht vornehmes altes Sortiment wissenschaftl. Richtung in deutsch. Grossstadt mit über 40 Mille Umsatz zum 1. April (oder früher) zum Verkauf. Wünschenswert ist, dass der Verkäufer möglichst sofort in das Geschäft eintritt, um die Ostermessarb. mit zu erledigen und vom jetzt. Inhaber aufs beste eingeführt zu werden. Vermittelung entschieden verboten. Angebote u. # 134 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Buch- und Kunsthandlung in schöngelegener Stadt Thüringens soll verkauft werden. Kaufpreis ist durch vorhandene Werte gedeckt. Zahlungsbedingungen günstig.

Gef. Anfragen von ernsthaften Kauflustigen unter „Thüringen“ an Carl Fr. Fleischer, Leipzig, erbeten.

Wegen Beteiligung an einem Fachzeitungsverlage, der meine volle Arbeitskraft in Anspruch nimmt, bin ich gewillt, meine Buchhandlung nebst Antiquariat, nicht an den Ort gebunden, mehrere Verlagsobjekte, Verlagsrechte etc. einem kapitalkräftigen Herrn gelegentlich zu übertragen. — Besichtigung nach vorheriger Anmeldung gern gestattet. Angeb. erb. u. Chiffre Berlin # 89 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Für jeden Kunstverlag!

Eine Anzahl sehr gangbarer Kunstblätter in Heliogravüre, vornehmlich

HEIDERBILDER,

ist mit Verlagsrechten billig zu verkaufen.

Angebote unter Nr. 168 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Musikalienhandlung

in Berlin mit gutem Reinertrag gelegentlich zu verkaufen. Nur ernsthafte Reflektanten mit gröss. Mitteln erfahren Näheres unter „Musik“ Nr. 35 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Wein hier seit 30 Jahren bestehendes, gut eingeführtes Sortiment mit lukrativen Nebenzweigen will ich — da ich ein anderes Geschäft übernehmen muß — unter günstigen Bedingungen verkaufen.

Landenberg a. B.

H. Schönrods Nachf.
 Inh.: Herm. Schulze.

Günstige Gelegenheit zur Etablierung für tüchtigen Sortimenter (kath. Konfession) bietet die Übernahme einer altangesehenen Buch- und Kunsthandlung in gröss. rhein. Stadt. Der Verkauf erfolgt besonderer Umstände wegen und zu entgegenkomm. Bedingungen. Näh. auf Anfrage unter „Rhein“ Nr. 34 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Im Auftrag eines grossen Verlags habe ich eine alte angelebene

medizinische Zeitschrift

zu verkaufen. Ernste Reflektanten bitte ich mir Zuschriften unter Chiffre „M. Z.“ zur Weiterbeförderung zu übergeben.

Leipzig, den 12. Januar 1911,
 Rolsstraße 5/7.

G. W. Sorgenfrey
 i. fa. Voss' Sortiment.

In einer der größten Städte Westdeutschlands habe ich ein blühendes Sortimentgeschäft zum Verkauf. Preis nach Übereinkunft. (Umsatz 130 000 M.) Entgegenkommende Zahlungsbedingungen.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau 10,
 Enderstraße 3. **Carl Schulz.**

Kaufgesuche.

Solides Sortiment, möglichst in Schlesien, bald zu kaufen gesucht. Auch Teilhaberschaft nicht ausgeschlossen. Angebote unter „Solid 55“ postlagernd Schweidnitz, Schles. Distretion selbstverständlich.

Für einen Geschäftsfreund suche ich zu kaufen das Urheberrecht bezügl. Verlagsrecht für alle Auflagen einiger guter Einzelwerke (keine Sammlungen) besserer populär-mediz. Richtung.

Werke ferneller Richtung sind ausgeschlossen.

Gef. Angeb. erbitte unt. Nr. 493.

Leipzig. **K. F. Koehler.**